

AUSGABE 14 | 05-2024

HEIMSPIEL



3. LIGA
Deutscher Handballbund

DAS SPIELTAGSHEFT
DER MADDODGS

MadDogs

VS

TuS Fürstenfeldbruck

VORBERICHT SEITE 2

Jörn Kehle berichtet alles Wissenswerte zum Heimspiel gegen den TuS Fürstenfeldbruck

DIE TEAMS SEITE 6/7

Wir stellen Euch beide Teams im Vergleich vor – mit allen Daten und Fakten, die man kennen sollte

INTERVIEW SEITE 8

Nick Scherbaum,
Spielmacher der U17

Der heutige Spielball wird gestiftet von:

Café Rotenhans
Steffen Schlecht & Stefan Lutze

Vielen Dank!



MadDogs
NEUHAUSEN HANDBALL

MadDogs wollen Panther wieder in die Schranken weisen – vierzehntes Heimspiel

Text von Jörn Kehle

ZUM HEUTIGEN VIERZEHTEN HEIMSPIEL BEGRÜSSEN WIR UNSERE GÄSTE UND IHRE FANS AUS FÜRSTENFELDBRUCK SOWIE DIE UNPARTEIISCHEN FRANK KRAAZ UND STEFAN PLINZ (DEIZISAU/WALDKIRCH) IM EGELSEE-ZWINGER UND WÜNSCHEN DER PARTIE EINEN FAIREN VERLAUF. DIE MADDOGS WOLLEN DIE SCHLECHTE PHASE ÜBERWINDEN UND EIN ANDERES GESICHT ZEIGEN.

Bei unseren Filder-Handballern ist momentan der Wurm drin. Die Osterpause scheint ihnen nicht gut getan zu haben, denn seitdem gingen alle Partien in die Binsen. Vor allem die Körpersprache bemängelt unser Trainer Tobias Klisch seit Wochen, aber bisher hat er noch nicht die Lösung für dieses Problem gefunden.

Sicherlich spielt eine Rolle, dass der Klassenverbleib seit Wochen gesichert ist, und man nicht wie sonst bis zum Schluss um den Aufstieg oder gegen den Abstieg kämpfen muss, aber die verbleibenden Spiele abzuschneiden ist weder der Anspruch des Trainers noch kann er es jeden einzelnen Spielers sein.

Vielleicht kommen nun die Brucker Panther gerade recht, denn sie spielen eine äußerst durchwachsene Saison. Vor drei Jahren war der TuS Fürstentfeldbruck noch zweitklassig, in den vergangenen beiden Spielzeiten wurden die Plätze drei und zwei erreicht, nun bewegt sich die Mannschaft von TuS-Trainer Martin Wild im Mittelfeld mit negativem Punktekonto.

Das gab es beim Team vor den Toren Münchens in der 3. Liga schon lange nicht mehr und nach der Saison werden sicherlich viele Steine umgedreht, wie man so weit hinter seinen Ansprüchen bleiben konnte. Ergebnistechnisch hat der TuS zuletzt sogar 0:8 Punkte hinnehmen müssen und das nach zuvor deutlichen Siegen gegen beide Pforzheimer Teams.

Folglich treffen zwei angeschlagene Boxer aufeinander, von denen beide dem Negativtrend entgegenwirken und in die Erfolgsspur zurückkehren wollen. Was beide vereint ist, dass sie offensivstark sind, aber in dieser Runde lässt vor allem Fürstentfeldbruck deutlich mehr Gegen-tore zu als gewohnt und bei den MadDogs macht es sich auch bemerkbar, dass Christoph Foth nicht mehr aufläuft.

Eigentlich wären beide Kontrahenten erstmals Anfang Dezember in Fürstentfeldbruck aufeinandergetroffen, aber der Wintereinbruch in und um München ließ keine Partie zu. Diese wurde dann Mitte Februar direkt vor der Fasnacht nachgeholt und von den Filder-Handballern mit

38:34 gewonnen. Seinerzeit überzeugte die Klisch-Sieben mit einer starken Trefferquote, von der man zuletzt deutlich entfernt war.

Hinzu kam, dass die richtige Einstellung nicht vorhanden war, denn die brauchen vor allem die MadDogs, wenn sie in der 3. Liga bestehen wollen. Auf diese Tugenden wird es auch heute ankommen, denn man möchte sich seinen Fans anders präsentieren als in den vergangenen drei Spielen und dann erhöht sich auch die Wahrscheinlichkeit, erfolgreich zu sein.

Ein entscheidender Faktor könnte auch Ihr, liebe Fans, sein, indem ihr die Jungs von Anfang bis Ende nach vorne peitscht, damit die Punkte auf den Fildern bleiben und die Brucker Panther zum zweiten Mal in dieser Saison in die Schranken gewiesen werden. Außerdem macht es doch viel mehr Spaß, wenn die eigene Mannschaft eine gute Leistung zeigt und mit der Unterstützung ihrer Anhänger auch erfolgreich ist.

Auf geht's TSV!

Hier können Sie sich wohlfühlen...



Hoch oben über der alten Reichsstadt Esslingen liegt unser familiengeführtes Hotel und Restaurant Jägerhaus

- 35 stilvolle Zimmer mit Wohlfühl-Atmosphäre
- Durchgehend schwäbisch-regionale Küche genießen in der urigen Wirtsstube oder im lichtdurchfluteten Pavillon
- Idyllischer Berggarten mit grandiosem Ausblick
- Der Ort für Feiern und Hochzeiten, zum Taggen und zum gemütlichen Beisammensein

Familie Klisch

JÄGERHAUS
HOTEL & RESTAURANT

Büch. Gastronomie GmbH | Jägerhaus · Römerstr. 7 · 73732 Esslingen · Tel. 07141/370 330 · Fax 07141/370 33 43 · www.jaegerhaus-esslingen.de

UPDATE: MADDOGS FUSSBALL-STATISTIK

Bericht: Patrik „Letze“ Letzgus

Dies ist der vorletzte Heftbericht für diese Saison und da wir für den letzten Bericht bereits etwas geplant haben, fassen wir hiermit die Fußballsaison vorzeitig zusammen. Das wäre natürlich nicht ohne die Führung der zugehörigen Statistik möglich, wofür Julian Reinhardt von Amts wegen zuständig ist.

Bevor wir uns den Zahlen widmen, wollen wir einen Blick auf eine Änderung der zweiten Saisonhälfte werfen. War der Beginn der Saison noch von der Kreativität des Trainers bei der Mannschaftszusammenstellung (Schuhgrößen, Abiturschnitte,...) geprägt, fiel dies in der zweiten Hälfte fast gänzlich weg. Stattdessen wurde auf ein altbekanntes System zurückgegriffen: Alt gegen Jung. Dies hatte maßgeblichen Einfluss auf die Statistik bei den Siegen, in welcher sich langsam aber sicher die o.g. Aufteilung erkennen lässt.

Nun aber zu den Zahlen: Bei der Siegstatistik hat Julian Reinhardt klar die Nase vorn. Dies ist wenig verwunderlich, tritt er in seinem Heimatort beim TSV Eningen ab und an selbst gegen den Ball (Zitat: „Diese Saison eine Minute gespielt“). Diese eine Minute und die damit verbundene Erfahrung schlagen sich klar in der Statistik nieder und bescheren ihm einen souveränen ersten Platz. Doch auch der zweite Platz ist mit

Josip Kvesic (geb. Modrić) hochqualitativ besetzt, welcher regelmäßig mit überragender Technik verzückt.

Bei den Toren hat sich wenig getan. Lediglich die Abstände sind hier etwas größer geworden. Betrug der Abstand zwischen dem Duo Letzgus/Grundler im November lediglich ein Tor, sind es mittlerweile ganze sieben. Grund hierfür ist keine Leistungsexplosion des langen Elends, sondern mehr oder minder die Tatsache, dass das Training (und damit auch das anfängliche Fußballspiel) um 19.00 Uhr beginnt und nicht um 19.30 Uhr. Beim großen Fußballturnier der Bildungsministerien gibt es mit Sicherheit aber auch eine Fußballstatistik.

In der Eigentorstatistik kehrte Ruhe ein. Lediglich Marlin Sprößig netzte noch zweimal für das gegnerische Team ein. Das hier führende Duo Maier/Wittke bekam die Knoten in den Beinen gelöst. Im Fall von Daniel Maier sogar so sehr, dass er deutlich mehr gegen als auf den Ball trat. Das bescherte ihm seit November ganze sechs zusätzliche Tore, ohne ein einziges Eigentor.

Zusammenfassend neigt sich eine spannende Fußballsaison dem Ende zu, welche eigentlich nur einen Gewinner hat: Die positive Stimmung im Training.

	Siege
Reinhardt	39
Kvesic	36
Grundler	33
Kosak	33
Durst	31
Letzgus	30
Sommer	25
Keppeler	24
Wittke	19
Distel	16
Maier	13
Prauß	11
Sprößig	11
Baumann	9
Scherbaum	8
Weckerle	5
Foth	5
Goßner	2
Böhm	0

	Tore	Eigentore
Letzgus	44	1
Grundler	37	
Kvesic	29	
Kosak	27	
Sommer	25	
Durst	21	
Reinhardt	21	
Distel	16	
Keppeler	13	1
Maier	12	5
Sprößig	6	3
Baumann	5	2
Scherbaum	4	
Foth	3	
Wittke	2	4
Weckerle	1	
Prauß	0	1
Böhm	0	
Goßner	0	



PROFESSIONELLE MEDIZINISCHE BETREUUNG



Dr. med Mickel Washington ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, manuelle Medizin und Notfallmedizin und der neue Mannschaftsarzt der MadDogs.

Dr. Washington war zuletzt als Oberarzt der Unfallchirurgie/Orthopädie in der Sektion für Sport- und Rehabilitationsmedizin des Universitätsklinikums Ulm beschäftigt. Er betreut aktuell das „Zentrum für Sportorthopädie Nagold“.

Sein Werdegang führte ihn von der Unfallchirurgie der Sportklinik Ruit über die Wirbelsäulenchirurgie Kirchheim zur Sportmedizin. Sein operatives Leistungsspektrum umfasst besonders die Schulter- und Kniegelenkchirurgie mit besonderem Blick auf Sportverletzungen im Leistungssport und degenerative Veränderungen nach alten Verletzungen. Konservativ sind Sportverletzungen, Rehabilitationsverfahren und Leistungsanalysen sein Schwerpunkt. Er ist außerdem Mannschaftsarzt der Juniorennationalmannschaft (U16) des DFB und auch im Handballsport bereits eine feste Größe.



**Zentrum
für Sportorthopädie**
Nagold

Dr. med. M. Washington

**Facharzt für Unfallchirurgie / Orthopädie
Sportmedizin, Manuelle Therapie**

Durchgangsarzt der Berufsgenossenschaften

Herrenberger Str. 9, Nagold

Telefon: 07452/2230, nagold@mvzsw.de

www.mvzsw.de

Weitere Standorte:

Zentrum für Chirurgie Böblingen
Konrad-Zuse-Str. 14, 71034 Böblingen

Zentrum für Chirurgie Holzgerlingen
Hintere Straße 6, 71088 Holzgerlingen





„Wir sind zusammen groß...“ ...zusammen ein „Groß-Sponsor“!

Dein Eintritt in den MadDogs Club 100 ermöglicht dir als Privatperson, Teil EINES „Groß-Sponsors“ zu werden. Das geht ganz einfach: Du spendest einen Betrag ab 100€ im Jahr und bist sofort Teil der Bewegung.

- » Du unterstützt damit die gesamte Handballabteilung – von der Jugend bis zu den MadDogs
- » Du bekommst Deine persönliche #Nummer auf unserer Homepage
- » Du bekommst die Aktuelle Ausgabe des HEIMSPIEL elektronisch zu dir nach Hause
- » Das MadDogs-Club-100-Eck wird neuer Treffpunkt im Egelsee-Zwinger



Werbung

Wir finden auch dort Lösungen, wo andere aufgeben.

UNSERE PRODUKTE:

Fahnenmasten, Fahnen
Absperntechnik
Leitern
Rollgerüste
Vermietung
Tritte
Podest, Treppen, Überstiege
Fahrradständer

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

Leiternprüfungen
Reparatur von Fahnenmasten
Montage von Steigleitern
Individuell gestaltete Fahnen

Für Sonderlösungen kontaktieren Sie uns gerne.



Heinkelstraße 44
71384 Weinstadt
Telefon: 07151/99 51 60
Telefax: 07151/99 51 66
Internet: www.knoedler.de
e-Mail: info@knoedler.de





DIE HEUTIGEN BEIDEN TEAMS IM VERGLEICH

DIE MADDOGS EMPFANGEN DIE MANNSCHAFT DES TUS FÜRSTENFELDBRUCK. DIE NEUHÄUSER MÖCHTEN EIN ANDERES GESICHT ZEIGEN ALS ZULETZT.

Die Brucker Panther liegen als Achter derzeit drei Pluspunkte vor den MadDogs und könnten mit einem Sieg im Egelsee-Zwinger ihr Konto ausgleichen. Das erste Duell wurde im Februar nachgeholt und vom TSV gewonnen. Die Panther wollen sich dafür revanchieren, die MadDogs dagegen den Erfolg wiederholen. Wir stellen Ihnen die Spieler des TuS Fürstfeldbruck und des TSV Neuhausen vor.



1 NIKLAS PRAUSS TW 1,90m 2000	13 DANIEL MAIER KM 1,95m 2002	24 GLENN BAUMANN RA 1,80m 2005
2 FLORIAN DISTEL RM 1,83m 2001	16 JOSIP KVESIC TW 1,90m 1988	27 LUIS SOMMER RL/RR 1,86m 1997
3 TIMO DURST RM 1,85m 1993	17 HANNES GRUNDLER RL/RM/RR 1,83m 1992	41 PHILIPP KEPPELER RA 1,74m 1996
4 TOM SCHERBAUM RL, RM 1,95m 2004	20 PATRIK LETZGUS RL/KM 2,07m 1993	54 NIK WITKE KM 2,03m 1999
5 TIM GOSSNER RA 2005	21 JULIAN REINHARDT LA 1,79m 1996	56 SIMON KOSAK KM 1,82m 1997
10 CHRISTOPH FOTH KM 1,91m 1991	22 VALENTIN WECKERLE RA 1,85m 1990	77 DUSTIN BÖHM LA 1,80m 2002
11 MARLIN SPRÖSSIG LA 1,95m 2005		



DIE GÄSTE

TuS Fürstenfeldbruck

1 SEBASTIAN ALLMENDINGER TW 1999	17 BENEDIKT KELLNER RM 1998	26 LUKAS PICHLER LA 2003
34 FELIX MÜLLER TW 2003	18 SEBASTIAN MEINZER RL 1991	33 JMANUEL RIEMSCHEIDER RM/RR 1997
49 IVAN BILIC TW 2003	20 FELIX KERST LA 1997	38 BENEDIKT DAMM K 2000
4 FLORIAN BERNHARD RA 2006	21 HAN VÖLKER RR 1999	44 TOBIAS PRESTELE K 1987
6 MARCO SILVESTRI LA 2003	22 JONAS LINK RM 1992	
10 PHILIPP HLAWATSCH RM 2002	23 JOHANNES STUMPF RM/RL 1993	
15 CEDRIC RIESNER K 2002	24 VALENTIN SCHELL RA 2002	

Werbung

www.kuechen-fildern.de

Wo gehobelt wird, da fallen auch Späne.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch –
bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Schreinerei & Küchenstudio

Esslinger Straße 1 • 73765 Neuhausen • Telefon 071 58 - 91 48 567





7 FRAGEN AN NICK SCHERBAUM

"SIEBEN FRAGEN AN..." – OLAF SCHERBAUM FÜHRT INTERVIEWS MIT AUSGEWÄHLTEN PERSONEN RUND UM DEN NEUHÄUSER HANDBALL.

7 Fragen an Nick Scherbaum, Spielmacher der U17.

1. Frage: Hallo Nick, erstmal Glückwunsch zu Eurer Leistung im Hinspiel im Viertelfinale um die Deutsche Meisterschaft. Ihr geht jetzt mit elf Toren Vorsprung ins Rückspiel gegen die Rhein-Neckar Löwen. Zufrieden?

Ja, mega, war ein super Spiel von uns vor einer Mega-Kulisse. Es hat einfach Spaß gemacht, und man hat gemerkt, wie jeder für jeden gekämpft hat.

2. Frage: Schon das Rückspiel im Achtelfinale gegen Erlangen war ein Handballfest im Egelsee-Zwinger. Wie sehr trägt einen als Spieler die Stimmung in der Halle?

Als Spieler kann man diese Emotionen einfach nur aufsaugen, und ich glaube jeder, der in der Halle war, hat gemerkt wie uns diese Stimmung geholfen hat. Durch die Stimmung ist es immer leichter aus schweren Situationen rauszukommen.

3. Frage: Ein Elf-Tore-Puffer kann natürlich auch ein wenig sorglos machen. Im Handball kann es aber auch ganz schnell in die andere Richtung gehen. Wie wollt ihr verhindern, dass es im Rückspiel nochmal knapp wird?

Wir wollen von den Emotionen und dem Einsatz her so in dieses Spiel gehen, wie wenn es 0:0 stehen würde. Wir wissen alle, was im Handball alles möglich ist, und wir werden uns bestens auf das Rückspiel vorbereiten.

4. Frage: Wenn man auf diesem Niveau erfolgreich sein will... was muss man dafür tun? Lass die Zuschauer mal etwas an Eurem (Trainings-)Alltag teilhaben.

Wir trainieren jeden Tag hart für die Spiele am Wochenende. Natürlich muss man deswegen auch mal andere Freizeitaktivitäten hintenanstellen und alles dem Handball unterordnen. Und auch wenn es mal Tage gibt, an denen man nicht so motiviert ist oder nicht so viel Kraft hat, muss man das Training mitnehmen und das Beste daraus machen.

5. Frage: Wenn man sich in seiner Jugendzeit schon mit den Besten Deutschlands misst, welche Ziele hat man da für seine weitere Karriere?

Natürlich hat man große Ziele, wenn man jetzt schon merkt, dass man mit den „Großen“ mithalten kann. Dann möchte man natürlich später mal in der Bundesliga spielen, aber dafür trainieren wir jeden Tag hart, und dann benötigt man auch mal ein wenig Glück, damit es am Ende auch funktioniert.

6. Frage: Ich weiß ja, dass Du seit dem Kleinkindalter so ziemlich keine Sportübertragung auslässt – vom Snooker bis zum American Football. Wenn Du jetzt mal Deine Top Five der beeindruckendsten Sportlerpersönlichkeiten nennen dürftest, welche wären es?

Für mich steht Andy Schmid da ganz oben, da er ein Großer in unserer Sportart war und auch ein Spielertyp ist, von dem ich mir was anschauen konnte. Auf der zwei sehe ich Patrick Mahomes, da er einfach ein überragender Spieler ist. Für mich ist aber auch Deniz Undav ein Spieler, den ich cool finde, da man an ihm sieht, dass es auch über den Weg in der dritten Liga geht, und man nicht direkt aus den großen Leistungszentren kommen muss.

7. Frage: Wer steht im Endspiel der Deutschen Meisterschaft der U17 und wer sichert sich den Titel?

Logischerweise hoffe ich, dass die JANO im Endspiel steht, jedoch müssen wir dafür erstmal noch das Rückspiel gegen die Löwen gewinnen. Ich denke aber auch, dass dieses Jahr vieles möglich ist, was die Konstellationen betrifft, da die Mannschaften sehr ausgeglichen sind. Auf der anderen Hälfte des Tableaus würde ich Dormagen oder Leipzig im Finale sehen. Jedoch hat dort auch Magdeburg noch eine realistische Chance. Es ist also schwer zu prognostizieren, und man merkt aber auch, dass für uns alles möglich ist.

Vielen Dank, Nick, und wir drücken Euch die Daumen, dass Euer Handballmärchen noch ein wenig weitergeht.



Nächstes Heimspiel:

SG Leutershausen

Samstag

18. Mai 2024

19.30 Uhr

Karten gibt es an der Abendkasse

oder online unter:

tickets@tsvneuhausen-handball.de

FELLBACHER
WEINGÄRTNER



**MITTEN IN DER HEIMAT.
STARK IM CHARAKTER.**



- Weinfeste
- Kellerführungen
- Kulinarische Weinproben
- Weinwanderungen
- Tägliche Weinverkostung

Weinverkauf & Verkostung
Montag bis Samstag 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
www.fellbacher-weine.de

FAKD

BRANDSCHUTZ

FAKD BRANDSCHUTZ - JAUDAS GMBH & CO. KG
73765 NEUHAUSEN - WWW.FAKD-BRANDSCHUTZ.DE

BEGEGNUNGEN / TABELLE

28. Spieltag: 4. Mai

HC Erlangen II	HBW Balingen-Weilstetten II
TGS Pforzheim	HT München
SG Leutershausen	Rhein-Neckar Löwen II
TSV Neuhausen/Filder 1898	TuS Fürstfeldbruck
Wölfe Würzburg	TSB Heilbronn-Horkheim
HC Oppenweiler/Backnang	VfL Waiblingen Handball
SV Salamander Kornwestheim	HSG Konstanz
VfL Pfullingen	SG Pforzheim/Eutingen

Kind-tec

- Handelsvertretungen
- Sachverständiger für Formenbau / Werkzeugbau
- Beschaffung von Spritzgiessformen und -teilen
- Projektmanagement
- Beratung bei Konstruktion und Gestaltung
- Füllsimulation



Platz	Mannschaft	Punkte	Spiele	S	U	N	Tore
1	HSG Konstanz	45:9	27	21	3	3	934:793
2	SG Leutershausen	40:14	27	20	0	7	830:783
3	VfL Pfullingen	39:15	27	19	1	7	845:773
4	HC Oppenweiler/Backnang	38:16	27	18	2	7	919:833
5	Wölfe Würzburg	36:16	26	17	2	7	884:796
6	SV Salamander Kornwestheim	35:21	28	17	1	10	936:897
7	SG Pforzheim/Eutingen	33:23	28	16	1	11	846:818
8	TuS Fürstfeldbruck	29:29	29	14	1	14	972:947
9	TSB Heilbronn-Horkheim	28:26	27	13	2	12	884:862
10	TSV Neuhausen/Filder 1898	24:30	27	11	2	14	871:913
11	HC Erlangen II	24:30	27	12	0	15	838:860
12	Rhein-Neckar Löwen II	22:34	28	10	2	16	836:889
13	HBW Balingen-Weilstetten II	18:36	27	9	0	18	831:895
14	HT München	15:39	27	6	3	18	784:852
15	VfL Waiblingen Handball	8:46	27	3	2	22	825:932
16	TGS Pforzheim	2:52	27	0	2	25	727:919



Wir laden Deutschland



Willkommen im
EnBW HyperNetz.

enbw.com/WirLadenDeutschland



Partner der MadDogs Neuhausen



KLAUS WEISS
ELEKTROANLAGEN GmbH

 Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

 Oppermann®
Regelgeräte

GLK
Gönke - Hoffmann
Partnerschaft mbH
Steuerberatungsgesellschaft

FAKD
27 Fachcenter für HEKARREN Bräunereien

 FAMILIENBRAUEREI
DINKELACKER
VON GANZEM HERZEN HIER.

 vitaktiv
NELLINGEN
Ihr Premium Gesundheitspartner
Felix-Winkel-Str. 17, 72100 Ditzingen/Neuhausen
© 2019 vitaktiv GmbH, www.vitaktiv.de

STEPPER
EYEWEAR

The Perfect Fit

Gaststätte
SCHÜTZENHAUS
Neuhausen auf den Fildern



Dörre & Dörre OHG

Team Neuhausen

Gemeinsam für Sie noch stärker!

Allianz 